



# HESSISCHER LANDTAG

17. 07. 2014

Plenum

## **Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend Abstimmung im Bundesrat über den Entwurf eines Gesetzes zur Einstufung weiterer Staaten als sichere Herkunftsstaaten**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt, dass die Landesregierung die Entscheidungen über das Abstimmungsverhalten im Bundesrat fundiert und verantwortungsvoll trifft. Der Landtag begrüßt weiterhin, dass vor Entscheidungen im Bundesrat zwischen der Bundesebene und den Ländern Gespräche, Abstimmungen und Verhandlungen stattfinden.
2. Der Landtag stellt fest, dass das Grundrecht auf Asyl ein hohes Gut ist. Asylsuchende haben in Hessen Anspruch auf ein rechtsstaatliches Verfahren. Asylrechtliche Entscheidungen sind zügig und anhand klarer Kriterien abzuwägen und umzusetzen.
3. Der Landtag stellt fest, dass ein so sensibles Thema wie die Einstufung sicherer Herkunftsstaaten umfassend und verantwortungsbewusst erörtert und geprüft werden muss. Der Landtag begrüßt, dass die Landesregierung dieses gewissenhaft tut und keine vor-eiligen Festlegungen trifft. Aus diesen Gründen befürwortet der Landtag die Position der Landesregierung, die mit ihrer Enthaltung gemeinsam mit anderen Bundesländern am 13. Juni 2014 im Bundesrat dafür gesorgt hat, dass dieser bisher keine Stellungnahme zu dem Gesetzentwurf beschlossen hat.

### **Begründung:**

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 16. Juli 2014

Für die Fraktion  
der CDU  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Boddenberg**

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Wagner (Taunus)**